

Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 25. März 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-08-0017

Bürgerbeteiligung in Wiesbaden

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 19.03.2014 -

Gemäß der Sitzungsvorlage zur Bürgerbeteiligung in Wiesbaden (14-V-12-0001) sollen 5 Vertreter aus der Stadtverordnetenversammlung nach dem Hare Niemeyer-Verfahren benannt, ein Ortsbeiratsvorsitzender im Losverfahren ermittelt und jeweils 6 Vertreter aus Verwaltung und Bürgerschaft bestimmt werden und gemeinsam eine Steuerungsgruppe zur Bürgerbeteiligung bilden.

Da nach diesem Verfahren die kleinen Fraktionen in dieser Steuerungsgruppe keinen Sitz bekommen werden und dies im Beirat die Meinungsvielfalt der im Stadtparlament vertretenen Gruppierungen nicht ausreichend berücksichtigen würde, möge der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration beschließen:

Es werden so viele Vertreter aus der Stadtverordnetenversammlung in die Steuerungsgruppe entsandt wie es Fraktionen im Stadtparlament gibt, sodass jede Fraktion einen Vertreter benennen kann. Gemeinsam mit einem Vertreter des Ortsbeirats, der per Losverfahren bestimmt wird, ergibt das die Zahl an Vertretern, die auch die Bürgerschaft und die Verwaltung entsendet, sodass die drei Untergruppen aus Politik, Bürgerschaft und Verwaltung in der Steuerungsgruppe paritätisch vertreten sind.

Beschluss Nr. 0027

Der Antrag von Linke&Piraten vom 19.03.2014 betrifft

Bürgerbeteiligung in Wiesbaden

wird abgelehnt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2014

Apel
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .03.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .03.2014

Dezernat I/12
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister